VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

An:					PCT		
siehe Formular PCT/ISA/220				SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHENBEHÖRDE			
				(R	egel 43 <i>bis</i> .1 PCT)		
			-	Absendedatum (Tag/Monat/Jahr) sie	he Formular PCT/ISA/210 (Blatt 2)		
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts siehe Formular PCT/ISA/220				WEITERES VORGEHEN siehe Punkt 2 unten			
	nationales Aktenzeid T/DE2004/00251		Internationales Anmelder 13.11.2004	datum (TagMonat/Jahr) Prioritätsdatum (TagMonat/Jahr) 22.11.2003			
	nationale Patentklas 3B9/06, B03B7/00		er nationale Klassifikation u 03B9/00	und IPK			
	elder OENERGY GES	ELLSCHAFT F	FÜR ENERGIE- UND				
1.	Dieser Besche	id enthält Anga	aben zu folgenden Pu	nkten:			
••	☑ Feld Nr. I	_	_				
	☐ Feld Nr. II	Grundlage des Priorität	Descrieros				
	☐ Feld Nr. III			er Neuheit, erfinderisch	ne Tätigkeit und gewerbliche		
	☐ Feld Nr. IV	MangeInde Eir	heitlichkeit der Erfindun	g			
		Begründete Fe	ststellung nach Regel 4	3bis.1(a)(i) hinsichtlich	n der Neuheit, der erfinderischen Tätigkei		
		=		Unterlagen und Erklär	ungen zur Stützung dieser Feststellung		
	☐ Feld Nr. VI		geführte Unterlagen				
	☐ Feld Nr. VII		ngel der internationalen	=			
	☐ Feld Nr. VIII		merkungen zur internatio	onalen Anmeldung			
2.	WEITERES VOI						
	mit der internation eine andere Beh	onalen vorläufige nörde als diese a	en Prüfung beauftragten Is IPEA wählt und die ge	Behörde ("IPEA"); die ewählte IPEA dem Inte	scheid als schriftlicher Bescheid der s trifft nicht zu, wenn der Anmelder ernationale Büro nach Regel 66.1bis b) hörde nicht anerkannt werden.		
	Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen.						
	Weitere Optione	n siehe Formbla	tt PCT/ISA/220.				
3.	Nähere Einzelheiten siehe die Anmerkungen zu Formblatt PCT/ISA/220.						
		der mit der interna	U -1	Bevollmächtigter Bedie			

Name und Postanschrift der mit der internationalen Recherchenbehörde

Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Fax: +49 89 2399 - 4465

Leitner, J

Tel. +49 89 2399-7924



SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

Internationales Aktenzeichen PCT/DE2004/002518

	Feld	Nr	. I Grundlage des Bescheids				
1.	Hinsi erste	nsichtlich der Sprache ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache stellt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.					
		Der Bescheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache erstellt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12.3 und 23.1 b)).					
2.		nsichtlich der Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz , die in der internationalen Anmeldung offenbart urde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt urden:					
	a. Art	Art des Materials					
		۱ :	Sequenzprotokoli				
		:	Tabelle(n) zum Sequenzprotokoll				
	b. Fo	Form des Materials					
		i	in schriftlicher Form				
		i	in computerlesbarer Form				
	c. Ze	Zeitpunkt der Einreichung					
		į	in der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten				
			zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht				
		ı	bei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht				
3.	e	einç ode	rden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle gereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten er zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt v. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.				

4. Zusätzliche Bemerkungen:

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

Internationales Aktenzeichen PCT/DE2004/002518

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43*bis*.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit

Ja: Ansprüche 1-45

Nein: Ansprüche

Erfinderische Tätigkeit

Ja: Ansprüche 1-45

Nein: Ansprüche

Gewerbliche Anwendbarkeit

: Ansprüche: 1-45

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

Zu Punkt V

- 1 Im vorliegenden Bescheid wird auf folgende Dokumente verwiesen:
 - D1: DE 196 17 501 A1 (AKW APPARATE UND VERFAHREN GMBH & CO. KG, 92242 HIRSCHAU, DE; AKW APPA) 6. November 1997 (1997-11-06)
 - D2: DE 39 08 185 A1 (AB UMWELT GMBH, 2219 LAEGERDORF; AB UMWELT GMBH, 25566 LAEGERDORF,) 20. September 1990 (1990-09-20)
 - D3: DE 24 06 404 A1 (BLACK CLAWSON FIBRECLAIM,INC) 22. August 1974 (1974-08-22)
- 2 Die Dokumente D1 D3 offenbaren verschiedene Merkmale der unabhängigen Ansprüche 1 und 35.

Von diesen unterscheidet sich der Gegenstand der unabhängigen Ansprüche 1 und 35 durch die spezifische Kombination der Merkmale der Auftrennung in drei Verfahrens- bzw. Anlagenstufen in jeweils drei Inertstoff- und Organikfraktionen, sowie eine Flüssigfraktion. Dies löst die Aufgabe eine optimale Verwertung der Teilfraktionen, unter weitgehender Vermeidung der Deponierung und einer Optimierung des Abscheideprozesses in Bezug auf Durchsatzleistung, Energieverbrauch, Verschleiß, Investitionskosten und Weiterverarbeitung der erzeugten Fraktionen, sicherzustellen.

Der Gegenstand der Ansprüche 1 und 35 erfüllt somit die Erfordernisse von Artikel 33 (2), (3) PCT.

- 2.1 Die abhängigen Ansprüche 2 34 und 36 45 betreffen vorteilhafte Ausgestaltungen des Gegenstands nach Anspruch 1 bzw. 35 und erfüllen somit ebenfalls die Erfordernisse von Artikel 33 (2), (3) PCT.
- 2.2 Die gewerbliche Anwendbarkeit (Artikel 33 (4) PCT) ist offensichtlich.